



Regenkapriolen in Königs Wusterhausen

Hitze und Regen, Medaillen und Bestleistungen gab es
zum VI. Funkerbergmeeting

Zum **VI. Funkerbergmeeting am 20./21. Juni 2026** waren insgesamt knapp 30 SC-Athleten nach Königs Wusterhausen gereist. Das erst sehr warme und dann regnerische Wetter stellte an beiden Tagen eine besondere Herausforderung dar. Am Sonnabend musste der Wettkampf wegen eines Gewitters gar unterbrochen werden.

Mit 8 Siegen, 10 zweiten Plätzen und 6 dritten Plätze war die Ausbeute gut. Dabei hob sich vor allem **Colin Kampioni** (M15) mit wieder einmal drei Siegen hervor. Seine ersten Plätze über 100 m und im Weitsprung würzte er mit neuen persönlichen Bestleistungen. Über die Kurzhürde war er Alleinstarter.

Ebenfalls dreimal auf dem Treppchen bei Einzelstarts stand **Pauline Thorz** (W10). Außer über Platz 2 im Schlagball und Platz 3 im Weitsprung konnte sie sich über neue Bestwerte freuen. Über 50 m (2.) egalisierte die Bestzeit aus der Halle.

Zweimal auf das Podest gerufen wurden dank ihrer Einzelleistungen **Felix Thorz** (M12) und **Paul Gustav Heller** (M13).

Die jüngsten Wettkampfteilnehmer der AK 9 hatten nur am zweiten Tag eine Startchance bei zwei Disziplinen. Und die nutzten bei ihrer 800-m-Premiere **Lilli Marie Steinke** als Erste und **Johanna Freudenberg** (beide W9) als Dritte sowie **Oskar Syperek** (M9) als Dritter im Weitsprung mit gleich richtig guter Leistung, wie Trainer Olav Senger einschätzt. Oskar war sogar eine Altersklasse höher gestartet. Zu Johanna sagt er: „Sie war überglücklich: Erst die deutliche Verbesserung im Weitsprung mit 3,20 m und Platz 4 im Weitsprung und dann noch Bronze im 800-m-Lauf.“ Lilli war erst leicht geknickt nach dem Weitsprung, weil sie die drei Meter nicht geschafft hat. „Umso mehr gestrahlt hat sie nach Gold im Lauf.“

In der AK 9 wurde alle Platzierten bis Platz 6 zur Siegerehrung gerufen. „**Matteo Kreusch** war erstmals bei einer Einzeldisziplin zur Siegerehrung und dann außer Platz 5 noch Bestwert im Weitsprung mit 3,24 m. Es herrschte große Freude“, so Olav Senger. Er resümiert: „Alle Fünf, auch **Philipp Gramenz**, waren mit großem Ehrgeiz und Disziplin dabei. Es war ein gelungener Wettkampf.“

Über ihre Schützlinge der U12 und U14 im Sprungbereich berichtet Trainerin Ricarda Bohrisch: „Ich habe mich sehr gefreut, dass **Pauline Thorz** gleich als Erste einen tollen Wettkampf mit einer richtig guten persönlichen Bestleistung über 3,95 m absolviert hat. Jetzt passt der Anlauf und wir konnten ins Detail gehen. Genauso war es bei ihrem Bruder **Felix** (M12), der seit Langem wieder an seine Leistungen rangekommen ist. Wir haben im Training den Anlauf verkürzt und das hat sich im Wettkampf bezahlt gemacht.“ Felix wurde im Weitsprung Dritter mit 4,36 m.

Über die Ergebnisse im Sprint/Lauf berichtet Trainerin Doreen Wojahn. „In der U12 konnte **Magnus Luczus** über 50 m eine neue pB erreichen. **Pauline** hat ihre Leistung bestätigt.



Paul (U14) ließ sich vom Wetterwechsel nicht beeinträchtigen. Er stellte über 75 m mit 9,96 s eine neue pB auf und blieb erstmals unter zehn Sekunden. **Paul** zeigte zudem einen starken Sprint in der Staffel als Zielläufer.“ Die 800 m liefen für unsere Sportler hingegen nicht optimal. „Während des Rennens gab es starke Regenfälle und die Bahn war teilweise mit Wasser überzogen“, sagt die Trainerin.

Genannt seien noch die Sportler, die es außer Colin und Lilli Marie ebenfalls auf das ganz oberste Treppchen geschafft haben. Das waren **Alan Clark Kehder** (M11) im Ballwurf mit 47,50 m (pB) und **Kai an der Heiden** (mU18) über 110m Hürden (14,51 s). Es siegte zudem in der wU18 die SC-Staffel mit **Grete Chomse, Emilia Thaens, Carolin Fraatz, Louisa Berndt** und über 800 m der wU20 Alleinstarterin **Leonie Baumann**.

Zudem purzelten eine Anzahl weiterer Bestleistungen, darunter in der Staffel der Mädchen U14 mit **Fritzi Henschke, Charlotte Frase, Pola Jankowska und Clara Rosenträger**, bei **Mika Leder** (M10) im Weitsprung, **Clara Rosenträger** (W13) über 75 m und im Weitsprung, **Louisa Berndt** (W15) über 200 m sowie jeweils über 100 m **Emilia Thaens** (wU18) über 100 m und **Thilo Luedecke** (Mä).

Text: Ke. Bechly (6/2026)/Foto: M. Thorz

Ergebnisse Plätze 1 bis 3

M9

- 3. Weitsprung Oskar Syperek 3,61 m fast an pB

M10

- 2. 800 m Mika Leder 3:00,75 min

M11

- 1. Ballwurf Alan Clark Kehder 47,50 m pB

mU12

- 2. 4x50 m Team Oder-Spree Alan Clark Kehder, Mika Leder, Magnus Luczus und Laurin Rahn (Beeskow) 31,93 s

M12

- 2. 60 m Hürden Felix Thorz 10,99 s pB (erste Mal unter 11 s)
- 3. Weitsprung Felix 4,36 m

M13

- 2. 75 m Paul Gustav Heller 9,96 s pB (erste Mal unter 10 s)
- 2. Weitsprung Paul 4,85 m

M15

- 1. 100 m Colin Kampioni 12,06 s pB
- 1. 80 m Hürden Colin 11,60 s (Alleinstarter)
- 1. Weitsprung Colin 5,52 m pB

mU18

- 3. 800 m Moritz Chomse 2:19,82 min
- 1. 110m Hürden Kai an der Heiden 14,51 s
- 2. 100 m Hürden Leo an der Heiden 14,77 s

Männer

- 3. 3000 m Marcus Thorz 14:20,37 min

W9

- 1. 800 m Lilli Marie Steinke 2:57,44 min erste Mal
- 3. 800 m Johanna Freudenberg 3:01,26 min erste Mal

W10

- 2. 50 m Pauline Thorz 7,99 s pB aus Halle egalisiert
- 2. Schlagball Pauline 27,00 m pB
- 3. Weitsprung Pauline 3,95 m pB

W15

- 2. 100m Louisa Berndt 13,41 s pB

wU20

- 1. 800 m Leonie Baumann 2:53,11 min pB (Alleinstarterin)

wU18

- 1. 4x100 m Grete Chomse, Emilia Thaens, Carolin Fraatz, Louisa Berndt 52,66 s fast an pB (zwei Staffeln)

mU14

- 2. 4x75 m Philipp Rose, Felix Thorz, Jannis Bramburger (Beeskow) und Paul Gustav Heller 42,57 s pB

alle Ergebnisse unter <https://ladv.de/ergebnisse/101403/VI.-K%C3%B6nigs-Wusterhausener-Funkerbergmeeting-Ergebnisliste-K%C3%B6nigs-Wusterhausen-2026.htm>